

[6683.] **Nur auf Verlangen!**

In meinem Verlage ist erschienen, und bitte ich, bei Aussicht auf Absatz zu verlangen: **Der Hamburgische Tourist.** Ein ausführlicher Wegweiser für Lustreisende durch Hamburgs nahe und ferne Umgebungen, nach Holstein, Lauenburg, Mecklenburg, Lübeck, Hannover, Helgoland etc., nebst Bemerkung alles Sehenswerthen der Städte Hamburg und Altona. Von P. F. L. Hoffmann. Preis 15 Sg. — Mit einer topogr. Karte des Hamburgischen Gebietes 27 Sg. ord.

(In Rechnung 25%, baar 50% Rabatt.)

**Neuester illustrirter Plan der Städte Hamburg und Altona** mit Vorstädten u. nächster Umgebung und sechs Randansichten. Nach d. neuesten Materialien bearb. von W. Heuer. Gr. Imp.-Folio. cart. 15 Sg. Derselbe, feine Ausgabe. Mit Zondruck auf Kupferdruckpapier. Roh 24 Sg. Eleg. cart. und aufgezogen 1  $\frac{1}{2}$  3 Sg. (Nur fest.)

Derselbe, colorirt. 1  $\frac{1}{2}$  20 Sg. Auf Leinwand in eleg. Carton 2  $\frac{1}{2}$ . (Nur fest.)

**Topographische Karte des Freistaates Hamburg**, mit den angrenzenden Gebieten Holsteins, Hannovers, Lauenburgs etc. Bearbeitet und gez. von F. H. Kurze, Civil- u. Militairingenieur. Neue wohlfeile Ausgabe. Gr.-Folio. In Umschlag cart. 20 Sg.

Dieselbe, feine Ausgabe. Kupferdruckpapier. Roh 24 Sg. Auf Leinwand in eleg. Carton 1  $\frac{1}{2}$  3 Sg. (Nur fest.)

**Plan, billigster, von Hamburg und Altona.** In Sedez. cart. in Umschlag. Preis 7  $\frac{1}{2}$  Sg. Hamburg, Mai 1855.

**C. Gasmann.**

[6684.] In unserem Verlage erscheint so eben:

**Zur Vollendung**

der

**Erkenntnißlehre,**

mit besonderer Rücksicht auf Hegel,

von

**Dr. Emil Freyherr v. Meysenbug.**

gr. 8. eleg. geh. 8 Bogen. Pr. 22  $\frac{1}{2}$  Sg. ord., 15 Sg. netto. Mit 40% baar und 7/6 Expl.

Diese Schrift weist das Verfehlte der Grundlagen des Hegel'schen Systems zum ersten Male überzeugend nach und knüpft daran eine Uebersicht des wahren Lehrgebäudes der Metaphysik, wie es sich aus deren Geschichte und aus der Natur der Sache ergibt. Der Standpunkt Hegel's, sowie dessen Consequenz, das skeptische Jung-Hegelthum (Feuerbach, W. Bauer u. s. w.) sind damit wissenschaftlich überwunden, und der Abschluß der durch Kant begonnenen Umwandlung der menschlichen Erkenntniß ist in einer Weise vorbereitet, welche für alle Wissenschaften neue, bisher nicht geahnte Wege der Entwicklung anbahnt.

Berlin, im Mai 1855.

**Allgem. deutsche Verlags-Anstalt.**  
Zweihundzwanzigster Jahrgang.

[6685.] **Reisehandbücher.**

Bei **M. Gumprecht** in Leipzig erschienen Mitte vorigen Jahres u. stehen à Cond. zu Dienst:

**Reisehandbuch**

für

**Tirol, Salzburg**

und das

**Südbairische Hochland.**

Mit einer Karte. Gebunden. Preis 20 Ngr. Freierpl. 7/6 auf einmal fest.

**Reisehandbuch**

für die

**Wien-Triester Eisenbahn,**

**Steiermark, Kärnten, Krain und das illyrische Küstenland.**

Mit einer Karte. Gebunden. Preis 15 Ngr. Freier. 7/6 auf einmal fest.

[6686.] Bei begonnener Reise-Saison empfehle ich die in meinem Verlage erschienene Reiseliteratur, als:

1. Neues Panorama des Rheins von Mainz bis Köln, in Farbendruck, mit deutschem, englischem od. französischem Text. 3  $\frac{1}{2}$  ord.
2. Dasselbe Panorama in schwarzem Druck, mit deutschem, engl. oder franz. Text. 2  $\frac{1}{2}$ .
3. Rheinflauf von Schaffhausen bis zur Nordsee, mit deutschem, engl. oder franz. Text. 1  $\frac{1}{2}$ .

4. Album von 18 der vorzüglichsten Rheinansichten in Stahlst., in Prachteinband mit Goldverzierung. 2  $\frac{1}{2}$ .

5. Dieselben einzeln (colorirt), auf Thonpapier mit entsprechender Verzierung aufgezogen. 20 Gr. fest mit  $\frac{1}{4}$ , gegen baar mit  $\frac{1}{3}$  Rab.

6. Souvenir du Rhin, 18 Ansichten, nebst 2 Totalansichten von Mainz u. Bingen, in eleg. Einband mit Goldtitel. 20 Gr. Ich erlasse die hier verzeichneten Artikel, mit Ausnahme Nr. 5, fest mit 33  $\frac{1}{3}$  %, und gegen baar mit 50 %, und bei 10 ein Freierpl. Mainz, den 1. Juni 1855.

**David Kapp.**

[6687.] Gemeinfaßliche Darstellung des europäischen Seerechts, besonders der **Savarie, Affecuranz und Bodmercy.** 20 Ngr. baar.

Das 12. Capitel dieses Buches handelt von den seerechtlichen Verhältnissen in Kriegszeiten und entwickelt alle hier möglichen Fälle in 14 verschiedenen Abhandlungen.

Prachtvolles

**Tableau von Helgoland,**

2 Fuß breit, 1  $\frac{1}{2}$  Fuß hoch, im Lichten (ohne den weißen Papierrand), enthaltend eine große Special-Ansicht der Insel, umgeben von 16 kleineren Randansichten, sehr sauber colorirt, 2  $\frac{1}{2}$  netto baar.

Altona.

**C. M. Heilbutt.**

[6688.] **Nicht unverlangt!**

So eben erschien u. ist nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen versendet worden:

**Der erste Unterricht**

in der

**Harmonielehre.**

Zum Selbstunterricht

für Schulamtspräparanden bearbeitet

von

**Friedrich Stein.**

Mit Notenbeilagen.

**Zweite, verbesserte Auflage.**

gr. 8. geh. Preis 15 Sg. mit 25 %.

**Klavierübungen**

im Umfange von fünf Stufen, in der Tonleiter, in sprungweisen Fortschreitungen, sowie in Accorden und Accordverbindungen

mit

dem nothwendigen Fingersatz und mit Anmerkungen versehen.

Zunächst für Schulamtspräparanden bearbeitet von

**Friedrich Stein.**

**Zweite, wohlfeilere Ausgabe.**

Quer 4. Preis 15 Sg. mit 25 %.

Ich bitte, à Cond. gef. zu verlangen, wo dies noch nicht geschehen sein sollte. Auf 12 Exempl., wenn auch nach u. nach bezogen, gewähre ich 1 Freieremplar.

Grefeld, D.-M. 1855.

**Heinr. Juncke'sche Buchhandlung.**

[6689.] In Paris, im **Bureau central de la Publicité polyglotte, Rue de Rivoli, 212.** und in Commission bei **Wolfgang Gerhard** in Leipzig ist so eben erschienen:

**Pariser Adressbuch der Deutschen, Belgier, Holländer, Schweizer, Dänen, Schweden u. s. w.,** von F. A. Kronauge, Prof. der franz. u. engl. Sprache u. Literatur. 2. Ausgabe. ca. 15 Bogen gr. 8. geh. 1  $\frac{1}{2}$  mit 33  $\frac{1}{3}$  %.

Für die vollständige Einrückung dieser Anzeige in einem guten Blatte wird bei Abnahme von 8 Ex. ein Freierempl. bewilligt.

In Commission kann das Adressbuch nicht gegeben werden.

Dieses Werk, welches in Paris bereits ein Bedürfnis geworden, wird gewiß den Tausenden unserer Landsleute aller Stände, welche einen Ausflug nach der weltberühmten Mode- und Vergnügungsstadt Paris zu machen beabsichtigen, um die Gewerbserzeugnisse aller Nationen in Augenschein zu nehmen, aber daselbst wenig oder gar nicht bekannt, ein sehr willkommenes Mittel sein, wodurch sie vielen Unannehmlichkeiten vorbeugen, Geld und Zeit ersparen, ihre Freunde und Landsleute ohne Mühe auffinden und bei ihnen ihre Einkäufe u. s. w. machen können, ohne sich der französischen Sprache bedienen zu müssen.